

PRESSE INFORMATION

Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz · Körperschaft des öffentlichen Rechts · Vorstandssekretariat · ☎ 06131/145-214 · 📠 06131/145-105

SGVRP: Rheinland-pfälzische Sparkassen sind krisensicher!

Im Zusammenhang mit der Berichterstattung über den Zusammenbruch der amerikanischen Kreditinstitute „Lehman Brothers Inc.“ und „Washington Mutual“ und den daraus resultierenden Auswirkungen auf die deutschen Banken und insbesondere die Sparkassen stellt der Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz (SGVRP) klar:

1. Von der Insolvenz der Investmentbank „Lehman Brothers Inc.“ ist in Rheinland-Pfalz eine kleine Anzahl von Sparkassen betroffen, wobei ein Teil dieser Häuser lediglich Investments im Bereich von mehreren zehntausend Euro eingegangen ist. Bei vier Sparkassen liegen die Engagements im einstelligen bzw. niedrigen zweistelligen Millionenbereich. Insgesamt belaufen sich die Ausleihungen der betroffenen Sparkassen auf rund 40 Millionen Euro. In Relation zu den gesamten Forderungen der rheinland-pfälzischen Sparkassen an Dritte sind dies 0,09 Prozent. Im Übrigen handelt es sich hierbei nicht um Ausfälle. „Lehman Brothers Inc.“ hat in den USA einen Insolvenzantrag gestellt. Schätzungen gehen derzeit davon aus, dass maximal 30 bis 50 Prozent abzuschreiben sind. Konkrete Zahlen lassen sich erst nach Abschluss des Insolvenzverfahrens nennen.
2. Bei der „Washington Mutual“, die gestern ihren Geschäftsbetrieb einstellen musste, handelt es sich nicht um eine Sparkasse im deutschen Sinne. Weder entspricht das Geschäftsmodell dem der deutschen Sparkassen, noch ist dieses Kreditinstitut mit den deutschen Sparkassen verbunden. Die „Washington Mutual“ ist eine börsennotierte Privatbank, die von privaten Aktionären und Finanzinvestoren getragen wird. Es gibt keinerlei Haftungen der deutschen Sparkassen für diese Bank.
3. Die Schließung der „Washington Mutual“ und die Insolvenz der „Lehman Brothers Inc.“ haben keinen Einfluss auf die Finanzkraft der rheinland-pfälzischen Sparkassen. Kein Anleger muss sich Sorgen um Einlagen bei seiner Sparkasse machen. Diese sind uneingeschränkt sicher!

Mainz, den 26. September 2008

Sparkassen- und Giroverband Rheinland-Pfalz

Vorstandssekretariat

Christiane Becker



0 61 31 / 1 45 - 2 17



0 61 31 / 1 45 - 1 05

www.sgvrp.de